

Ährenpost

Informationsblatt der Gemeinde Hombrechtikon



Liebe Leserin, lieber Leser

Als kleiner Knirps zeigte mir mein Vater voll Stolz eine Tausendernote, die er für besondere Leistungen erhalten hatte. In den 50er-Jahren war das viel Geld. Ein freistehendes Einfamilienhaus kostete in den 60er-Jahren zwischen 100- und 120'000 Franken. Das war sehr viel Geld. Leute mit grossen Vermögen waren Millionäre. Es gab wenige davon. Die Ausgaben einer durchschnittlichen Gemeinde bewegten sich im sechsstelligen Bereich. Später wurden daraus Millionen.

Ende des 20. Jahrhunderts hörte und las man in den Medien von Beträgen über 100 Millionen Franken. Dabei wurde einem fast schwindlig, denn das war wahnsinnig viel Geld. Und heute? Täglich hören und lesen wir von Milliarden, immer öfter gar von Hunderten von Milliarden. Wer kann sich solche Summen überhaupt noch vorstellen? Ich habe Mühe damit. Wohin führt uns das noch? Sprechen wir (nicht die Nordamerikaner!) schon bald von Billionen? Welche Summen diskutieren wir in ein paar Jahrzehnten?

Vielleicht wird mein Enkel Felix seinen künftigen Kindern Folgendes erzählen: «Mein Grossvater erklärte mir einmal, ein Nachbarland sei mit über 200 Milliarden Euro verschuldet. Das war damals sehr viel Geld...»

Armin Hirt, Redaktionsmitglied

Blickpunkt



Familien-Chilbi 2012

Rolf Hiltbrand, Sicherheitsabteilung

Jedes Jahr findet am letzten Wochenende im August rund um das Schulhaus Neues Dörfli die traditionelle Hombrechtiker Chilbi statt; dieses Jahr vom 25. bis 27. August. Heinz Brandenberger, Gemeinderat, und sein Team organisieren mit attraktiven Bahnen, verschiedenen Marktständen und Beizlis einen tollen Anlass.

Die schönsten drei Tage im Jahr sind wohl für viele Hombrechtiker die Chilbitage. Jung und Alt strömen an die traditionelle Familien-Chilbi. Auch dieses Jahr hoffen die Veranstalter auf zahlreiche Festbesucher. Wie es sich für eine Chilbi gehört, dürfen auch die vielen verschiedenen Marktstände nicht fehlen. Daneben bieten die Vereine mit ihren Vereinszelten die Möglichkeit, sich kulinarisch verwöhnen zu lassen. So können Sie zum Beispiel Raclette, diverse Grilladen, Hexenwürstli, Spagetti, Fisch-Chnusperli, Poulets, Öpfel-

chuechli oder Pizzas geniessen. Auch Frühlingsrollen, thailändische oder indische Spezialitäten bereichern das vielseitige Angebot. Den Kaffee mit einem feinen Stück Kuchen bietet der Frauenchor in der Turnhalle des Schulhauses Neues Dörfli an. Auch an den Marktständen werden allerlei Leckereien verkauft.

Vereinsjubiläum

In diesem Jahr kann der Ornithologische Verein gleich ein doppeltes Jubiläum feiern. Sein 100-jähriges Bestehen und die



Ökumenischer Gottesdienst

30. Teilnahme an der Hombrechtiker Chilbi. Ein doppelter Grund, um das Vereinszelt aufzusuchen und eines der feinen gebratenen Poulets zu geniessen.

Frauenchor – Oase der Gemütlichkeit

Seit bald 40 Jahren betreibt der Frauenchor die Kafistube mit viel Charme, früher im Schulhaus Altes Dörfli, heute in der

Turnhalle Neues Dörfli. Nebst feinen Kaffeespezialitäten (bekannt aus Wiener Kaffees) bieten die Sängerinnen selbstgemachte Kuchen- und Tortenspezialitäten an. Eine ruhige, gemütliche Atmosphäre lädt zum Verweilen und Geniessen abseits des Chilbirummels ein. Gerne stöbern die Gäste am Marktstand mit Flohmarktartikeln und manches Stück findet einen neuen Besitzer. Der Eingang der Turnhalle befindet sich etwas versteckt zwischen einem Schiessstand und einem Marktstand vis-à-vis der Guggelibeiz des Ornithologischen Vereins.

Oldie-Bar neu beim Turnverein

Nachdem der Fritigabigclub jahrelang die Oldie-Bar organisiert hat, führt nun neu der Turnverein den Barbetrieb weiter. Damit möchte der TV die Tradition der Oldie-Bar durch einen Dorfverein weiterführen und hofft auf viele Festbesucher.

Atemberaubende Chilbibahnen

Wer gerne hoch hinaus möchte, wird auf der Bahn «Speed» bestimmt auf seine Kosten kommen. Doch auch der «Oktopus», der Looping «THE LOOP» oder der Auto-Scooter bilden wie immer einen Anziehungspunkt für die Festbesucher. Aber auch für die Jungen und Jüngsten wird gesorgt. So sind auch in diesem Jahr das Rössli- und das Kinderkarussell wieder auf dem Festgelände präsent. Daneben besteht die Möglichkeit, die Geschicklichkeit an den Schiessbuden zu testen. Wie bereits in den letzten Jahren wird auch das Jugendhaus zusammen mit der Mojuga AG, der Jubla und dem Eltern-Kind-Zentrum den Jugendlichen einen interessanten Stand präsentieren.

Einen Höhepunkt bildet auch in diesem Jahr der ökumenische Gottesdienst am Sonntagmorgen in und um die Auto-Scooter-Bahn. Der Gottesdienst wird von Marco Gottardi & The Silver Dollar Band musikalisch begleitet. Das anschliessende Konzert, der Apéro und die Gratisfahrten auf den Chilbibahnen bilden am Sonntag den Startschuss zum Festbetrieb.

Mit diesem Angebot und den vielen Attraktionen hoffen Heinz Brandenberger und sein Team, den Geschmack von allen Festbesuchern zu treffen und möchten Jung und Alt auf die Chilbi «gluschtig» machen.

Programm

Samstag	ab 16 Uhr bis Sonntag 4 Uhr: Festbetrieb
Sonntag	10.30 Uhr ökumenischer Gottesdienst mit anschliessendem Apéro und Konzert mit Marco Gottardi & The Silver Dollar Band 13 bis 13.30 Uhr, Gratisfahrten auf allen Bahnen 13.30 Uhr bis Montag, 2 Uhr: Festbetrieb
Montag	ab 14 Uhr bis Dienstag 1 Uhr: Festbetrieb

Übersicht Angebot der Vereine

Ornithologischer Verein

Poulets und diverse Getränke

Verein Hexen

Hexenwürste und Barbetrieb

Faustball-Verein (Männerriege)

Barbetrieb

EHC-Hombrechtikon

Grilladen und diverse Getränke

Turnverein (Oldie-Bar)

Barbetrieb mit DJ

Plauschfischer-Club Feldbach

Fisch-Chnuserli, gebackene Felchenfilets und diverse Getränke

Plausch Club

Öpfelchüechli, Cüpli und diverse Getränke

Solidarita & Comitato Genitori

Teigwaren – Tagliatelle und diverse Getränke

Feuerwehr

Raclette, Grilladen, diverse Getränke

Guggenmusik Froschfäger

Spaghetti, diverse Getränke

Frauenturnen

Alpkäse, Salsiz, Puureschüblig, diverse Getränke

Lebar and Friends

Barbetrieb

Jugendhaus/Mojuga AG/Jubla und

ELKI-Zentrum

Barbetrieb mit alkoholfreien Getränken

Frauenchor

Torten, Kuchen, Kaffeespezialitäten – Flohmarkt

Sicherheitsschule «LUCA & LEA»

Karin Manser, Präsidentin Elternrat Schuleinheit Eich

Selbstbewusst auftreten, heikle Situationen richtig einschätzen und angemessen darauf reagieren – diese Verhaltensweisen werden ab diesem Schuljahr alle Erstklass-Kinder von Hombrechtikon im Rahmen der Sicherheitsschule «LUCA & LEA» trainieren.

Das Thema Sicherheit auf dem Schulweg und in der Schule ist für Eltern von grosser Bedeutung. Nicht zuletzt auch wegen medialer Meldungen ist die Angst vor Übergriffen auf die Kinder, vor Gewalt und Mobbing in der Schule und auf dem Schulweg, bei Eltern heutzutage erheblich. Deshalb hat sich der Elternrat der Schule entschieden, sich in dieser Thematik zu engagieren. Er ist davon überzeugt, mit der Schulung «LUCA & LEA» ein geeignetes Instrument gefunden zu haben, um Kinder und Eltern präventiv unterstützen zu können.



Schnelle und lautstarke Reaktion

Die Schulung wurde bereits mehrmals in der Schuleinheit Tobel/Feldbach durchgeführt. Aufgrund der positiven Erfahrungen hat der Elternrat eine jährliche Ausbildung aller 1. Klassen initiiert. Die Schulpflege und die Schulleitungen unterstützen dieses Vorhaben. Die Eltern der

betroffenen Kinder sind herzlich eingeladen, ebenfalls an der Schulung teilzunehmen. Sie können dabei nicht nur viel Interessantes erfahren, sondern sind nachher auch in der Lage, allfällige Fragen oder Ängste der Kinder zu beantworten resp. aufzufangen.

Die Schulung

Die Sicherheitsschule «LUCA & LEA», angeboten vom ehemaligen Polizisten und heute selbständigen Sicherheitsausbilder Jürg Steiner, ist eine handlungs- und praxisorientierte Ausbildung für Kinder und Eltern, basierend auf der Selbstbehauptung, der Selbstsicherheit, dem Selbstbewusstsein, der strategischen Selbstcourage und der Wahrnehmung. Das Training ist dem Alter der Kinder angepasst. Die Kinder und die Eltern lernen, Übergriffe, Missbrauch, Mobbing und Gewalt frühzeitig zu erkennen und darauf richtig zu reagieren.

«Selbstbewusstes Auftreten ist lernbar», sagt Sicherheitsausbilder Jürg Steiner. «Ein Kind, das selbstsicher erscheint, ist viel weniger gefährdet, Opfer von Übergriffen, Mobbing und Gewalt zu werden als ein scheues, unsicheres Kind». Jürg Steiner thematisiert Tabus und macht den Kindern klar, dass ihr Körper nur ihnen alleine gehört. «Nein, stopp! Sie dürfen mich nicht anfassen. Mein Körper gehört mir!» Diese wichtigen Sätze lernen die Kinder im geschützten Rahmen der Klasse und müssen diese auch mit lauter, bestimmter Stimme anwenden, was manchmal doch etwas Überwindung kostet. Jürg Steiner erklärt den jungen Zuhörern, dass diese Sätze einer roten Karte im Fussball gleich kommen und immer benutzt werden sollen, wenn sie sich in ihrer körperlichen Integrität bedroht fühlen. Damit die Kinder den Unterschied zwischen kollegialem Körperkontakt und einem Übergriff erkennen, lernen sie, ihre Körperteile und die Tabuzonen richtig zu benennen.

«In der Familie offen über den Körper zu sprechen, ist die beste Prävention», sagt Jürg Steiner.

Auch das Verhalten auf dem Schulweg wird trainiert. Wie verhalte ich mich, wenn ich von einem Autofahrer angesprochen werde? Welchen Verlockungen darf ich nicht nachgehen? Die Kinder haben auch hier die Möglichkeit, diese Situationen vor Ort zu üben, nur sitzt im Auto nicht eine Person mit schlechten Absichten, sondern der Ausbilder Jürg Steiner.



Selbstsicheres Auftreten (Fotos: Karin Manser)

Fazit

Trotz der ernsten Themen ist die Schulung humorvoll, erlebnisorientiert und mit viel Spass verbunden. Die Kinder machen sich nach dem intensiven Morgen nicht bedrückt oder ängstlich, sondern fröhlich und in ihrem Selbstbewusstsein gestärkt auf den Heimweg.

Erwachsenenbildung – Korrigendum

Die neue Leiterin heisst *Angela Oberhänsli* und nicht *Andrea Oberhänsli*, wie irrtümlich in der Ährenpost vom 1. Mai geschrieben wurde. Für diesen Fehler möchten wir uns entschuldigen.

Die Redaktion

Der Gemeinderat informiert

Jürgen Sulger, Gemeindegeschreiber

Nachfolgend finden Sie eine Zusammenfassung der wichtigsten Gemeinderatsbeschlüsse über den Zeitraum vom 3. April bis und mit 29. Mai.

Schulhaus Eichberg

Die Bodenbeläge sind in die Jahre gekommen und müssen ersetzt werden. Für den neuen Bodenbelag aus Linoleum wurde ein Kredit von 114'000 Franken bewilligt. Der Auftrag ist an die ARGE Berner/Fleckner, Hombrechtikon, erteilt worden. Auch die Beleuchtungskörper, die aus dem Jahr 1973 datieren, müssen ersetzt werden. Der Rat hat einen Kredit von 107'000 Franken genehmigt. Die Auftragserteilungen erfolgten an die Elektro FAWI und an die Malerei Wolff, beide in Hombrechtikon domiziliert. Die Auftragsausführungen – sowohl für die Bodenbeläge als auch für die Beleuchtungskörper – sind während der diesjährigen Sommerferien eingeplant.

Kehrmaschine ersetzt

Im Werkhof Holflue musste die neun Jahre alte Strassenkehrmaschine ersetzt werden. Der Ersatz kommt aus dem Kanton Luzern, nämlich von der Firma Aebi & Co. in Hochdorf. Die Kosten für die neue Maschine belaufen sich netto auf rund 146'000 Franken.



Gemeindesaal wird sicherer

Es ist festgestellt worden, dass die heutige Konstruktion der Empore bzw. der Galerie im Gemeindesaal diverse Sicherheitsmängel aufweist. Eine sofortige Sanierung musste daher beschlossen werden. Der Gemeinderat hat dafür einen Kredit von 86'000 Franken genehmigt.

Bürocontainer abgerechnet

Am 30. November 2010 bewilligte der Gemeinderat einen Kredit von 89'000 Franken für die Erstellung eines Bürocontainers samt Mobiliar «hinter» dem Gemeindehaus. Dort befindet sich heute die Abteilung Tiefbau und Werke. Die Bauabrechnung liegt vor und ergibt eine Unterschreitung von rund 9'600 Franken. «Die Arbeiten konnten günstiger als angenommen vergeben werden,» lautet die Begründung.

Breitacherstrasse teurer

Am 23. August des letzten Jahres wurde für die Sanierung der Breitacherstrasse im Abschnitt «Breitacherstrasse 5 bis Vorderwald/Buenstrasse» ein Kredit von 554'000 Franken im Sinne einer gebundenen Ausgabe bewilligt. Im Zuge der Bauausführung musste nun aber festgestellt werden, dass zusätzliche Arbeiten notwendig sind, die nicht eingeplant waren. So befindet sich zum Beispiel der Strassenbelag in einem noch schlechteren Zustand als angenommen und die Erstellung einer zusätzlichen Sickerleitung mit einer Geröllpackung ist unausweichlich. Der Rat sah sich gezwungen, einen Zusatzkredit von 91'000 Franken zu beschliessen. Der Gesamtkredit beträgt somit 645'000 Franken.

Grenzbach entschärft

Die Erdgas Zürich AG beabsichtigt, ab diesem Frühjahr die Kapazitäten in ihrem Transportnetz am rechten Zürichseeufer zu steigern. In Feldbach soll die bestehende Stahlleitung durch eine Leitung mit grösserem Durchmesser ersetzt werden. Im Zuge dieser Werkleitungsarbeiten hat der Gemeinderat entschieden, dass gleichzeitig der Durchlass des Grenzbachs bei der Liegenschaft «Im Zopf 3» ersetzt und grösser erstellt wird. Damit wird dem Umstand Rechnung getragen, dass in der Vergangenheit bei heftigen Niederschlägen das Wasser wiederholt über die Bachrinne getreten ist und Schäden verursacht

hat. Der Gemeinderat hat einen Kredit von 99'000 Franken genehmigt. Die Arbeiten sollen im Sommer dieses Jahres durchgeführt werden.

Zweienbach mit LED-Leuchten

Die Elektrizitätswerke des Kantons Zürich beabsichtigen, das Versorgungsnetz an der Eichwisstrasse im Gebiet Zweienbach auszubauen. Die Freileitungen werden durch Kabel ersetzt und als Ersatz für die drei bisher vorhandenen Lampen an Holzmasten ist die Montage von drei neuen 6 Meter hohen Kandelabern mit LED-Leuchten geplant. Der Gemeinderat hat diesem Projekt zugestimmt und den Gemeindeanteil von 30'000 Franken genehmigt.

Einbürgerungen

Der Gemeinderat hat folgenden Personen – unter Vorbehalt der Erteilung des Kantons- und des Schweizer-Bürgerrechts – das Hombrechtiker Bürgerrecht erteilt:

- Sadaf ARIF, Grossacherstrasse 20, pakistanische Staatsangehörige;
- Zimera ELEZI, Grossacherstrasse 24, mazedonische Staatsangehörige;
- Besart MUSLIJA, Heusserstrasse 9, kosovarischer Staatsangehöriger.

Auskunftsstelle Hom'Care

Seit 1. Januar betreibt Hom'Care die Auskunftsstelle für Alter und Gesundheit. Sie wird besetzt mit Maya Düscher, Leitung Spitex, und gibt über folgende Belange Auskunft:

- Über das Angebot, der Heime, der Alterssiedlung und der Spitex;
- Unterstützung bei Kostenfragen und allenfalls Weiterleitung an die AHV-Stelle betr. Ergänzungsleistungen und Hilflosenentschädigung;
- Weiterleitung von Interessenten und Fragen betreffend freie Bettkapazitäten an das Heim Breitlen und die Spitex.

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr.
Adresse: Im Zentrum 10, 2. Stock,
Tel: 055 254 10 85

Reto Furrer, CEO Hom'Care

«Hombi bleibt sauber»

Samuel Gilgen, Mojuga AG

Am 7. Juli findet der Aktionstag «Hombi bleibt sauber» statt. In der vorhergehenden Woche wird auf dem öffentlich zugänglichen Gemeindegebiet kein Abfall gesammelt.



An der Dialogveranstaltung vom 1. Februar wurden die Themen Littering und Respekt im Dialog diskutiert. In mehreren anschliessenden Arbeitsgruppentreffen ist der «Hombi bleibt sauber Tag» entstanden. Dieser findet am **Samstag, 7. Juli** von 11 bis 16 Uhr statt. Dazu brauchen wir deine/Ihre Unterstützung, um Plätze und Orte in Hombrechtikon zu säubern. Aus dem gesammelten Abfall wird ein Mahn-Denkmal erstellt. Als Dankeschön werden alle Helfer/-innen kostenlos verpflegt. Wir

treffen uns um 11 Uhr beim Jugendhaus an der Uerikerstrasse 10. Reinigungsgeräte werden von der Gemeinde zur Verfügung gestellt. Wer ein Velo mit Anhänger oder einen Leiterwagen hat, soll diesen mitbringen. Die Arbeitsgruppe zählt auf dich/Sie.

In der Woche vor dem 7. Juli wird auf dem gesamten, öffentlich zugänglichen Gemeindegebiet kein Abfall gesammelt und es kann deshalb vorübergehend zu mehr sichtbarem Littering kommen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Schule und der Gemeinde wurden dahingehend informiert.

Ende Juni werden durch Schülerinnen und Schüler die Aufkleber auf allen gemeindeeigenen Abfallkübeln ausgewechselt.

Dieser neue Kleber soll auffälliger sein und auf das Thema «Hombi bleibt sauber» aufmerksam machen.

Dritte Dialogveranstaltung

Am Mittwoch, 23. Mai fand die dritte Dialogveranstaltung zu den Themen Räume und Plätze im Gemeindesaal statt. Mit mehr als sechzig Erwachsenen und Jugendlichen war auch dieser Anlass gut besucht. Zur Weiterbearbeitung der gesammelten Themen wurden zwei Arbeitsgruppentreffen geplant, welche jeweils im Jugendhaus stattfinden. Am 20. Juni fand das erste Treffen statt und am **Mittwoch, 5. September** um 19 Uhr sind engagierte Jugendliche und Erwachsene wieder eingeladen, damit die guten Ideen auch umgesetzt werden können.

Das Projekt «einmischen» wird von der Hombrechtiker Schulsozialarbeit/Beratungs- und Präventionsstelle, dem Jugendhaus und der Mojuga (Mobile Jugendberatung und Gassenarbeit) durchgeführt und angeleitet.

Weitere Infos finden Sie unter: www.jugi-hombi.ch > Projekte > Hombi-bleibt-sauber Tag.

Kontakt:
Samuel Gilgen, Tel. 079 941 34 32

Vereine sammeln Altpapier

Die Gemeinde unterstützt Vereine, welche in Hombrechtikon eine Altpapiersammlung durchführen. Altpapier ist der wichtigste Rohstoff für Zeitungs-, Haushalts- und Hygienepapier. Mit drei einfachen Schritten schonen Sie die natürlichen Ressourcen:

- Papier und Karton trennen
- Verschmutztes Papier aussortieren
- Papier bündeln und schnüren

Nächste Altpapiersammlungen

08. September Blauring-Jungwacht
24. November Musikverein Harmonie

Bitte deponieren Sie das Papier, die Zeitungen und die Zeitschriften sowie

Prospekte gebündelt und kreuzweise verschnürt bis 8 Uhr bei Ihrem Kehrortplatz. Papier in Tragtaschen, Plastiksäcken, Kartonschachteln und in geschnetzelter oder geschredderter Form wird nicht mitgenommen.

Sie unterstützen die Hombrechtiker Vereine, indem Sie von der Papiersammlung Gebrauch machen.

Danke für Ihren Beitrag zur sauberen Zukunft von Hombrechtikon!

*Tiefbau- und
Werkabteilung*

Gemeindehaus als Kunstgalerie

Im Rahmen von Wechselausstellungen werden die Wände im Gemeindehaus immer wieder neu gestaltet. Die Gemeindeverwaltung möchte einzelnen Künstlern und Künstlerinnen aus Hombrechtikon oder auch ganzen Schulklassen weiterhin die Möglichkeit geben, ihr Schaffen einem breiten Publikum zugänglich zu machen.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, setzen Sie sich bitte zwecks Terminkoordination mit uns in Verbindung.

Kontakt:
Ursula Furrer, Tel. 055 254 92 27

Grenzen erfahren – Grenzen erwandern

Am **Samstag, 22. September**, wird der Verein Pro Hombrechtikon im Rahmen von «Wege-Pfade-Spuren» erneut eine Exkursion organisieren. Unter der kundigen Führung von Arabella Neff wandern wir möglichst genau der westlichen Grenze unserer Gemeinde (mit Stäfa und Oetwil) entlang – wiederum eine Möglichkeit, neue Seiten unseres schönen Dorfes kennen zu lernen.

Der Treffpunkt ist um 10 Uhr beim Viadukt Feldbach. Das Ende der geführten Wanderung ist ca. um 16 Uhr. Gutes Schuhwerk wird empfohlen. Die Teilnehmer verpflegen sich aus dem Rucksack. Der Anlass wird bei jeder Witterung durchgeführt. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Kontaktperson: Arabella Neff, Tel. 079 241 08 16.



Pro Hombrechtikon

WALDFEST

Seeweidhöchi • Hombrechtikon

Am **Freitag, 6. Juli**, sowie **Samstag, 7. Juli**, führt der Turnverein sein traditionelles Waldfest durch. Er hat keine Mühe gescheut, um allen Festbesuchern zwei unvergessliche Sommerabende auf der Seeweidhöhe bei Musik, Tanz und viel Gemütlichkeit zu bieten.

Zum Auftakt werden am Freitag in der Bar speziell gemixte Drinks serviert, und ein DJ sorgt für die richtige Partymusik. Am Samstag spielt die «Vollgas Kompanie» ab 20.30 bis 02.00 Uhr zum Tanz auf. Verschiedene Spielstände und eine Kafistube sorgen dafür, dass auch neben der Tanzflä-



che keine Langeweile aufkommt. Die Festwirtschaft lässt ab 19.15 Uhr Hunger und Durst gar nicht erst aufkommen.

Der Eintritt ist frei.

Die Zufahrt zum Festplatz ist von Hombrechtikon aus via Oetwilerstrasse möglich. Auskunft über die Durchführung gibt Tel. (055) 1600 (Vereine) am Freitag, ab 16 Uhr. Der Turnverein freut sich auf viele Festbesucher.

*Turnverein Hombrechtikon
Anita Buchmann*

1.-August-Feier in der Hasenweid



Die Gemeinde und der Verkehrsverein laden die Bevölkerung zur diesjährigen Bundesfeier in die Hasenweid (im Grüt-rain) ein. Die Feier wird wiederum vom Verkehrsverein organisiert. Ein grosses Festzelt schützt vor Sonne oder Regen. Ab 18 Uhr sorgt der Fritigabigclub für das leibliche Wohl und um 19 Uhr spielt

der Musikverein Harmonie auf. Es folgen die Begrüssung durch den Verkehrsverein und um 20 Uhr die Festansprache von Regierungsrat Ernst Stocker. Nach dem Singen der Nationalhymne erhalten die Kinder ihre beliebten Lampions, beim Eindunkeln wird das Höhenfeuer entzündet und bald danach wird die Scheunen-Bar eröffnet.

Die Gemeinde und der Verkehrsverein wünschen bis dahin eine schöne Sommerzeit und freuen sich auf ein gelungenes Fest (Taxidienst: Tel. 079 266 11 01).



*Verkehrsverein Hombrechtikon
Rita Brandenberger*

VaKi-Turnen / Elkiturnen

Das Jugendturnen des Turnvereins bietet wieder das VaKi-Turnen an. Die Stunden finden an folgenden Samstagen jeweils von 10 bis 11 Uhr in der Turnhalle Gmeindmatt statt: 1. Sept. / 29. Sept. / 3. Nov. / 1. Dez. / 12. Jan. 2013 / 2. Feb. / 16. März / 6. April / 1. Juni / 6. Juli.

Pro Turnlektion wird ein Unkostenbeitrag von Fr. 7.– (Vater und Kind) oder Fr. 10.– (Vater und zwei Kinder) eingezogen. Die Turnlektionen finden ab mindestens sechs Vätern mit Kindern statt, somit können sinnvolle Lektionen durchgeführt werden.

Die VaKi-Turnen-Leiterin Gaby De Conti (Tel. 055 244 56 76) freut sich, viele Väter (oder andere Bezugspersonen) und Kinder in den abwechslungsreichen Stunden willkommen zu heissen!

*VaKi-Turnen
Gaby De Conti*

Geburtstage

Im Juli gratulieren wir

- 91** 28. Juli
Jakob Stocker
Heusserstrasse 13
- 92** 3. Juli
Rolf Affeltranger
Eilweg 4
- 94** 16. Juli
Martha Bölsterli-Hauser
Altersheim Wiesengrund, Stäfa
- 98** 3. Juli
Emma Furrer-Pfister
Rietwis 3

Im August gratulieren wir

- 85** 14. August
Heinz Kundert
Eichtalstrasse 32
15. August
Josefa Bergant-Pfaff
Lätt 17
16. August
Alfred Ulmschneider
Talstrasse 25
- 91** 27. August
Rosa Kaufmann-Rathgeb
Obstgartenstrasse 2

Matinee mit der Prager Cellofamilie Kočí

Sonntag, 1. Juli, 11 Uhr
in der reformierten Kirche

Die Prager Cellofamilie Kočí tritt seit bald 20 Jahren in Konzerten in Europa, Japan und in den USA auf. Das Repertoire des Ensembles bilden originale oder angepasste Kompositionen für eins, zwei und drei Celli in Kombination mit Geige, manchmal erweitert durch andere Instrumente. Es beinhaltet Werke vom Barock bis zur Gegenwart. Vladan Kočí ist Professor für Violoncello und Kammermusik am Prager Konservatorium. Hana Kočí lehrt Violoncello an der Musikschule Prag. Lucie (19-jährig) lernt seit ihrem fünften Lebensjahr Geige und studiert nun bei Prof. I. Fiser am Prager Konservatorium. Sie ist Gewinnerin diverser Preise. Tomáš (26-jährig) ist Absolvent der renommierten «The Juillard School» in New York und ist als Solist und Kammermusiker tätig.

Der Eintritt ist frei – es wird eine Kollekte erhoben.

Ref. Musikkommission



Platzkonzert der Lützelsee-Musikanten

Montag, 2. Juli, 19.30 Uhr,
in der Badi Feldbach
Das Konzert findet nur bei günstiger
Witterung statt.

Abfallentsorgung



August

Sammelstelle Hoflüe

Mittwoch, 1. August, geschlossen

Impressum

Herausgeberin:

Politische Gemeinde und Schule Hombrechtikon

Erscheinungsweise: sechsmal jährlich

Redaktionsteam:

Max Baur, Monika Graf, Armin Hirt, Jeannette Honegger, Esther Schlumpf und Jürgen Sulger

Abgabe von Eingesandten:

So früh wie möglich. Aus Platzgründen kann nur eine beschränkte Anzahl von Eingesandten in der Ährenpost publiziert werden.

Adresse:

Redaktion Ährenpost, Gemeindeverwaltung,
Feldbachstrasse 12, 8634 Hombrechtikon
Tel. 055 254 92 31 aehrenpost@hombrechtikon.ch
www.hombrechtikon.ch

Layout und Grafik:

Gasser Medienwerkstadt AG, Rapperswil-Jona

Druck:

ST Print AG, Wolfhausen

Veranstaltungskalender:

Gemeindekanzlei, Esther Schlumpf
Feldbachstrasse 12, 8634 Hombrechtikon
Tel. 055 254 92 31, kanzlei@hombrechtikon.ch
Redaktionsschluss Veranstaltungskalender
für die Ausgabe Nr. 9/10: 31. Juli

Herbstlager Jubla Hombi

Vom **6. bis 13. Oktober** führt die Jubla Hombi ein Herbstlager im Pizol durch. Mit Tim und Struppi werden wir viele spannende Abenteuer erleben. Wir freuen uns auf alle Kinder, die uns bei diesen Abenteuern begleiten. Um die Kinder vor dem Lager kennenzulernen, würden wir uns freuen, sie bei einer unseren nächsten Gruppenstunden begrüssen zu können.

Infos und die Anmeldung finden Sie auf www.jubla-hombi.ch. Sie können uns auch unter Tel. 079 227 55 93 erreichen.

Jubla Hombi
Corinne Dändliker

Wir gratulieren Sportlern:

An den Cross-Country Europameisterschaften hat

Andri Frischknecht, Feldbach

die Bronzemedaille in der Kategorie U19 gewonnen.



Veranstaltungskalender

Tag	Datum	Zeit	Anlass	Ort	Veranstalter
Juli 2012					
Sonntag	1. Juli	11.00	Matinee mit der Prager Cellofamilie Kočí	Reformierte Kirche	Ref. Musikkommission
Montag	2. Juli	19.30	Platzkonzert der Lützelsee-Musikanten (nur bei günstiger Witterung)	Badi Feldbach	Lützelsee-Musikanten
Freitag	6. Juli	11.30	Mittagessen für Senioren/-innen und Ehepaare	Restaurant Krone	Senioren Mittagessen
		19.00	Waldfest – Bar und Party mit DJ	Seeweidhöhe	Turnverein
Samstag	7. Juli	10.00-11.00	VaKi-Turnen	Turnhalle Gmeindmatt	Jugendturnen des TVH
		11.00-16.00	Hombi bleibt sauber – Aktionstag	Infos siehe Seite 5	Gemeinde Hombrechtikon
		15.30	Klavierkonzert – Dimitri Sokolov (Moskau)	Sonnengarten	Altersheim Sonnengarten
		19.00	Waldfest – Festwirtschaft, Tanz mit Vollgas Kompanie, Bar und Party mit DJ	Seeweidhöhe	Turnverein
Sonntag	8. Juli	10.00	Familien-Gottesdienst	Bochslen	Musikverein Harmonie / Ref. Kirchengemeinde
Mittwoch	18. Juli	14.00-17.30	Café international	Spielbaracke	Interkulturelle Frauengruppe
Montag	30. Juli	19.45-21.30	Interkultureller Frauentreff	Spielbaracke	Interkulturelle Frauengruppe
August 2012					
Mittwoch	1. Aug.	18.00	Bundesfeier	Hasenweid	Verkehrsverein
Freitag	3. Aug.	11.30	Mittagessen für Senioren/-innen und Ehepaare	Restaurant Krone	Senioren Mittagessen
Mittwoch	15. Aug.	14.00-17.30	Café international	Spielbaracke	Interkulturelle Frauengruppe
Samstag	25. Aug.	16.00-04.00	Chilbi Samstag	Chilbiplatz	Gemeinde Hombrechtikon
		19.00	Theater Stichwort – «Nathan der Weise» (Premiere)	Sonnengarten	Altersheim Sonnengarten
Sonntag	26. Aug.	13.00-02.00	Chilbi Sonntag (10.30 Uhr: Ökumenischer Chilbi- Gottesdienst mit Marco Gottardi und Band)	Chilbiplatz	Gemeinde Hombrechtikon
		15.00	Theater Stichwort – «Nathan der Weise»	Sonnengarten	Altersheim Sonnengarten
Montag	27. Aug.	14.00-01.00	Chilbi-Montag	Chilbiplatz	Gemeinde Hombrechtikon
		19.45-21.30	Interkultureller Frauentreff	Spielbaracke	Interkulturelle Frauengruppe
September 2012					
Sonntag	2. Sept.	15.30	Konzert mit Jacob Katnelson, Klavier (Werke von Händel, Schumann und Grieg)	Sonnengarten	Altersheim Sonnengarten
Donnerstag	6. Sept.	20.00-21.30	Lesung: Mutanfall – Mein Leben ohne Ernst mit Autorin Lisa Marti	Badi Feldbach (bei schlechtem Wetter in der Bibliothek)	Gemeinde- und Schulbibliothek
Freitag	7. Sept.	11.30	Mittagessen für Senioren/-innen und Ehepaare	Restaurant Krone	Senioren Mittagessen
		19.30-22.00	Nothilfekurs (Kurs 4)	Schulhaus Eichberg	Samariterverein
Samstag	8. Sept.	08.30-16.00	Nothilfekurs (Kurs 4)	Schulhaus Eichberg	Samariterverein
		19.00	Boccaccio Operette von Franz von Suppé	Gemeindsaal Blatten	Operettenbühne
Sonntag	9. Sept.	19.00	Abendkonzert der Jugendmusikschule	Reformierte Kirche	Ref. Kirchengemeinde
Dienstag	11. Sept.	15.30	Vortrag und Gespräch mit Anton Kimpfler	Sonnengarten	Altersheim Sonnengarten
Samstag	15. Sept.	08.30-12.00	Streunitag in der Tüfi – Naturschutzeinsatz als Fitnesstraining	8.30 Uhr beim Gemeindehaus	Ornithologischer Verein
Montag	17. Sept.	20.00-21.30	Lesetreff in der Bibliothek	Bibliothek	Gemeinde- und Schulbibliothek / Frauenverein
Mittwoch	19. Sept.	14.00-15.00	Geschichtennachmittag mit Lorenz Paul	Bibliothek	Gemeinde- und Schulbibliothek
		14.00-17.30	Café international	Spielbaracke	Interkulturelle Frauengruppe
		19.00-21.00	Floristikkurs in der Brunegg	Blumenladen Brunegg	Stiftung Brunegg
Donnerstag	20. Sept.	15.30	Kurs mit Pfr. Cristobal Ortin	Sonnengarten	Altersheim Sonnengarten
		19-21.00	Floristikkurs in der Brunegg	Blumenladen Brunegg	Stiftung Brunegg
Fixe Wochentage Juli/August 2012					
Montag		14.30-17.00	Familiencafé – offene Zentrumstür	Spielbaracke, Feldbachstr. 17	Eltern-Kind-Zentrum
Dienstag (a. Som.)		09.00-11.00	Brockenstube geöffnet	Zivilschutzmagazin Holflüe	GFH Hombrechtikon
Dienstag (a. Sch.)		09.30-11.00	Senioren-Volkstanz	Kath. Pfarreisaal	Pro Senectute
Dienstag/Donnerstag		09.00-11.00	Familiencafé – offene Zentrumstür	Spielbaracke, Feldbachstr. 17	Eltern-Kind-Zentrum
Mittwoch (a. Som.)		13.30-16.00	Brockenstube geöffnet	Zivilschutzmagazin Holflüe	GFH Hombrechtikon
Samstag		09.00-12.00	Brockenstube geöffnet	Zivilschutzmagazin Holflüe	GFH Hombrechtikon

Legende: a.Sch. = ausser Schulferien / a.Som. = ausser Sommerferien

www.hombrechtikon.ch